

GameStar-Wertung: Sehr gut
Genre: Actionspiel
Hersteller: 2nd Game, www.2ndgame.jp
Sprache: Englisch / Japanisch
Typ: Freeware
Spielbar: ohne Einschränkungen
Größe: 3 MByte

Ist noch jemand in der Nähe? Dann holen Sie diejenige oder denjenigen sofort vor den Bildschirm! Denn Kurukuro Ufo muss man zu zweit spielen – wenn man vor lachen, schreien und streiten überhaupt dazu kommt. Eine typische Partie dauert in der Regel nur Sekunden, aber in dieser kurzen Zeit schwappen die Emotionen über.

Und darum geht's: Zwei knuddelige Ufos stehen sich gegenüber. Jeder Spieler steuert eines. Um die Untertassen kreist ein Stern. Drücken Sie die Feuertaste, schießt Ihr Ufo in die Richtung, in die der Stern zeigt. Ein Treffer kostet Lebensenergie und schiebt das Ufo gern noch in die Bande, was ebenfalls Dellen ins Raumschiffblech drückt. Weil auch das eigene Feuern und jede Kollision für Rückstoß sorgt, zischen die Ufos schnell wie Pistolenkugeln über den Schirm, knallen gegeneinander und in die Spielfeldbegrenzung und sorgen für gepflegtes Chaos. Noch schöner wird's mit alternativen Spielmodi. So lässt sich das wahnwitzige Tempo noch in den Speed-Modus hochschrauben oder sorgen Minen im All für Flipper-Feeling. Im Asteroiden-Modus gibt's gar keine Waffen; hier gewinnt, wer im Hagel der Gesteinsbrocken am längsten überlebt. Am meisten Spaß hat der Redaktion der 1-Laser-Mode gemacht: Jeder Spieler hat abwechselnd einen Schuss, der andere spielt Hase. Das Ergebnis: Skurille Ramm-Duelle, urzeitliches Gebrüll bei Fehlschüssen und verschwendete Nachmittage.

Wer alleine üben will, tritt gegen den brutal harten Computer an oder stählt in zahlreichen Zielschuss-Aufgaben seine Treffsicherheit.

Klicken Sie auf den Button "Installation" im CD-Menü, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.